

Berichte über unsere Events 2008

Junge Turnerinnen und Turner beim Adventsturnen sehr erfolgreich

Am 15. Dezember herrschte in der Sporthalle der Grundschule „John Brinckman“ in Goldberg etwas mehr Aufregung als sonst beim Training. Die jungen Turnerinnen und Turner des TSV Goldberg hatten ihre Eltern zum Adventsturnen eingeladen und wollten zeigen, was sie bisher schon alles gelernt haben. Entsprechend dem Wunsch der Kinder wurden ihre Leistungen an den einzelnen Geräten auch mit Punkten bewertet. Geturnt wurde eine Übung am Boden, an der höher gestellten umgedrehten Bank und am Kasten. Alle strengten sich an und gaben durch die Anwesenheit der Eltern ihr Bestes. Die Eltern wiederum honorierten die Leistungen mit viel Beifall.

Bei der Wertung wurden die Teilnehmer in eine Anfängergruppe und eine Gruppe für Fortgeschrittene eingeteilt. Die beiden Übungsleiterinnen Anja Hinzmann und Bärbel Ziegert hatten die Punkte schnell zusammen gerechnet und so fand nach einer kurzen Spielpause die Siegerehrung statt. Jedes Kind bekam eine Urkunde und etwas zum Naschen. Sie konnte zu Recht stolz auf die Leistungen sein. Die Turnerinnen und Turner gehen nun in die verdienten Weihnachtsferien, doch wird bestimmt zu Hause auch etwas geturnt?! (Text: B. Ziegert)
Hier die Ergebnisse vom Adventsturnen:

Anfängergruppe

- | | |
|---------------------|-----------|
| 1. Alma Romanus | 16,5 Pkt. |
| 2. Renee Mohr | 16,0 Pkt. |
| 2. Vanessa Sommer | 16,0 Pkt. |
| 4. Lea Wüster | 15,5 Pkt. |
| 5. Lina Makarow | 14,5 Pkt. |
| 6. Lea Kolzer | 14,0 Pkt. |
| 6. Tobias Schwarzer | 14,0 Pkt. |

Fortgeschrittene

- | | |
|--------------------|-----------|
| 1. Lena Müller | 17,5 Pkt. |
| 2. Carolin Seedorf | 16,0 Pkt. |
| 3. Sophia Schulz | 16,0 Pkt. |
| 4. Natalie Rossow | 15,5 Pkt. |
| 5. Elaine Hinzmann | 15,0 Pkt. |
| 6. Robert Schulz | 14,5 Pkt. |

Treffen mit dem "Club der Hundert"

Am 05.12.2008 fand das jährliche Treffen des „Clubs der Hundert“ mit dem TSV-Vorstand auf der vereinseigenen Kegelbahn statt. Kurz zur Info: der „Club“ unterstützt mit seinem Beitrag den TSV Goldberg finanziell bei der Umsetzung von Projekten, stellt dem Verein Geld ohne Zweckfestlegung zur Verfügung und bringt neue Ideen ein. An diesem Abend informierte der TSV-Vorsitzende die Anwesenden über die Entwicklung des Vereins im aktuellen Jahr und was in diesem Jahr neu umgesetzt werden konnte – so z. Bsp. die neue Homepage des Vereins und der Umzug der Geschäftsstelle. Danach konnten in lockerer Runde Fragen gestellt oder auch Vorschläge angebracht werden.

Da beim TSV ja der Sport im Vordergrund steht, ging es hinterher daran, gemeinsam eine Kugel zu schieben. Ob im Einzel oder auch im Teamkampf hatten alle Teilnehmer viel Spaß. Der TSV Goldberg dankt für die Unterstützung und freut sich immer über Interessierte, die sich gern engagieren wollen. Wer gern mehr über den Club wissen möchte, kann sich bei Frau Egg-Fleischer oder im TSV-Büro melden.

(Text und Bilder: Jana Egg-Fleischer)

Skatmeisterschaft am 22.11.2008

Am vergangenen Wochenende fand die bereits zur Tradition gewordene Offene Skatmeisterschaft des TSV Goldberg statt. In " Köhlers Kurve " spielten 24 Skatfreunde um den gestifteten Wanderpokal und der Ausgang war bis zum Ende offen ,denn es gab mehrere Anwärter auf den Spitzenplatz in diesem gut besetzten Starterfeld. Auch der Spass kam trotz des Erfolgsdrucks nicht zu kurz.

Am Ende setzte sich mit Skatfreund Jasiak einer der gehandelten Favoriten durch, der neben dem Wanderpokal auch einen sehenswerten Fleischpreis mit nach Hause nahm. Allen Plazierten von dieser Stelle herzlichen Glückwunsch, denn jeder Teilnehmer gewann einen Preis.

Anbei die TOP 10 der TSV Skatmeisterschaft 2008, die auch im kommenden Jahr wieder stattfinden wird. In diesem Sinne Gut Blatt. (Karsten Gutsche)

01. Skatfreund : Jasiak 2550 Pkt.
02. Skatfreund : Biedermann 2124
03. Skatfreund : Hinrichs 2112
04. Skatfreund : Gutsche 2095
05. Skatfreund : Selke 1964
06. Skatfreund : Romeiks 1946
07. Skatfreund : Giering 1841
08. Skatfreund : Werner 1484
09. Skatfreund : Otto 1446
10. Skatfreund : Breitzmann 1440

Eröffnungskarneval am 15.11.2008

Traditionell folgte dem Umzug am 11.11. 2008 dieses Wochenende der Eröffnungskarneval. Nach sehr gutem Kartenvorverkauf bereiteten sich die Veranstalter auf eine volle Halle vor und wurden nicht enttäuscht. Die 16. Saison des gkc94 steht unter dem Motto: "Der Dampfer fährt üben großen Teich, wir feiern Karneval im Meeresreich".

Wie in den vergangenen Jahren wurde ein tolles und schwungvolles Programm auf die Bühne gebracht. Der Hofmarschall, Andreas Winkler, führte durch das Programm. Neben dem Funkenmariechen Jenny und den Prinzen sowie der männlichen Showtanzgruppe konnten die zahlreichen Karnevalsliebhaber auch die Funken mit den Minis bewundern. Diese brachten nach dem Lied: "Es war eine Mutter, die hatte vier Kinder ..." die Zuschauer zum Verzücken. Immer wieder wurden für alle Darsteller Zugaben gefordert.

Das neue Prinzenpaar bestieg den Thron. Prinzessin Ramona II und Maik I lösten das bisherige Prinzenpaar mit Prinzessin Ann - Christin I und Dirk I (unserer Homepagetechniker) ab.

Eine Überraschung gab es für unseren Ballo, der vom Elferrat nach 15 - jähriger aktiven Mitarbeit feierlich verabschiedet wurde. Seinen Platz wird nun Stefan Taplik einnehmen. Des weiteren kürte der Elferrat vier Karnevalisten, die sich den Titel "Goldener Narr" durch ihr Engagement verdient hatten. Sandra Stein, Roland Zühlke, Torsten Manzelmann und Andreas Büniger sind eigentlich ehe im Hintergrund aktiv, jedoch ohne sie wären die Veranstaltungen kaum möglich.

Dafür wollte der gkc auf narrentypischer Weise -Danke- sagen.

Natürlich folgte man auch in diesem Jahr wieder einer Tradition, im dem Geld für den Kindertag gesammelt wurde.

Für die musikalische Untermalung des Abends trat eine Live - Band auf, die alle Besucher

unserer Veranstaltung bis in den frühen Morgen das Tanzbein schwingen lies. Es war eine gelungene Veranstaltung, die uns in eine Vorfreude auf die Tage Anfang des kommenden Jahres setzt, wenn es dann wieder heißt : "Golle, Golle - Ahoi, Ahoi, Ahoi !"

104 Prozent Karneval

Die Garden des Goldberger Karneval Clubs tanzten zur Eröffnung der 16. Karnevalssession in der Mildtenitzstadt.

GOLDBERG - In der Mildtenitzstadt wurde gestern erneut gewählt. Die Närrinnen und Narren haben zu dieser Wahl aufgerufen, da die Verlierer der Wahl in der Mildtenitzstadt erneut Widerspruch eingelegt haben. "Da haben wir diese Steilvorlage für uns genutzt", so Andreas Pendorf, Präsident des GKC '94. Entsprechende Stimmzettel waren vorbereitet, eine riesige Wahlurne aufgestellt, aus der - nach Meinung der Karnevalisten - ungültige Stimmen sofort wieder herausflogen. Kurz vor 11.11 Uhr, der Zug des Elferrats sowie der Jugend und der Garden war eingetroffen, wurde das Wahlergebnis verkündet.

Es erhielten die Kandidaten MW und GvW je 0,05 Prozent der Stimmen, der Kandidat PG 0,5 Prozent und der Kandidat GKC 104 Prozent. "Gewertet wurden alle vom Verein GKC zugelassenen Stimmen und damit übernimmt der Verein das Amt des ehrenamtlichen Bürgermeisters", sagt Andreas Pendorf. Damit nicht wieder Einsprüche der unterlegenen Kandidaten erfolgen, ist das Ergebnis mindestens bis Aschermittwoch unanfechtbar und durch das Bundeskarneval-Verfassungsgericht bestätigt, hieß es offiziell vom Wahlleiter und Hofmarschall Andreas Winkler, der in diesem Fall parteiisch und voreingenommen die Wahlunterlagen unterzeichnete. Nach dieser Proklamation übergab der Beauftragte der Stadt Goldberg, Rüdiger Lewerenz, pünktlich um 11.11 Uhr den Schlüssel an die Narren und gemeinsam wurde das Rathaus gestürmt, um auf dem Hof fröhlich zu feiern.

Die nächste Veranstaltung startet am Sonnabend um 20.11 Uhr in der Turnhalle an der Husemann-Schule unter dem Motto "Der Dampfer fährt üben großen Teich, wir feiern Karneval im Meeresreich". (Text: Michael-Günther Bölsche, SVZ vom 12.11.2008, Lokales / Lüz)

Seit einem Monat haben wir eine vereinseigene Homepage, 08.11.2008

Nun sind wir seit einem Monat im Netz.

Auch wenn es eigentlich nur ein sehr kurzer Zeitraum ist, so wollen wir diesen Anlass nutzen, um einmal zurück, aber vor allem in die Zukunft zu blicken.

Bis heute konnten wir über 630 Besucher verzeichnen. Damit liegt der Durchschnitt bei ca 20 pro Tag. Das ist eine tolle Leistung, die unsere Erwartungen übertroffen hat.

Angefangen hat alles mit der Lust am Gestalten und herausgekommen ist eine HP mit momentan 79 Seiten. Auch wenn Dirk zu Beginn nur eine mehr beratende Funktion hatte, so sind wir mit der Zeit ein sehr gutes Team geworden. Unsere Aufgaben unterteilen sich darin, dass Dirk sich um die Seiten der Abteilung Karneval kümmert und für die technischen Belange verantwortlich ist, und ich die Aktualisierung und Gestaltung aller anderen Seite tätige. Auch bin ich für die Beantwortung von Einträgen in das Kontaktformular zuständig. Da wir uns nicht mit dem Erreichten zufrieden geben, sind einige Änderungen in absehbarer Zeit geplant. So wird die HP auf eine andere Auflösung umgestellt. Zwar werden laut unserer Statistik die Seiten größten Teils mit der von uns angegebenen Auflösung gesehen, trotzdem wollen wir auch den Betrachtern einer Anderen eine bessere Qualität liefern. Dazu wird es eine Menüleiste geben, die allen einen noch schnellen Zugang zu der gewünschten Seite liefert. Die Bilder werden etwas kleiner, sollen dann jedoch per Mausclick größer anzusehen

sein. Außerdem wird ein Archiv für alle Berichte dazukommen.

Alles bedarf natürlich seine Zeit. Es müssen die Bilder, Grafiken und Schriften angepasst werden - also viel Arbeit.

Ihr werdet davon erstmal nichts mitbekommen, denn die Seiten werden wie gewohnt regelmäßig aktualisiert. Irgendwann ist der Überraschungseffekt da, und unsere HP wird mit allen Veränderungen zu sehen sein.

Danke an alle, die uns unterstützen, in dem sie Berichte schreiben und verschiedenes Material liefern.

Bitte: Sollte noch eine Abteilung einen Wunsch haben, so teilt uns dieses bitte mit. Entweder über das Kontaktformular, oder aber ihr wendet euch direkt an Dirk und mich. (Katy Kunze)

6 Teams beim Soccerturnier "Sport statt Gewalt" in Goldberg am 07.11.2008

Die Sportjugend Parchim und der TSV Goldberg 02 e.V. hatten am Freitag, 07. November 2008 um 17.00 Uhr in der Sporthalle der Regionalen Schule "Walter Husemann" zum Soccer-Turnier für Freizeitmannschaften eingeladen.

Teilnehmen konnten Teams im Alter von 10 bis 14 Jahre. Erfreulich war, dass Goldberg alleine 6 Teams aufstellen konnte. Aber leider eben nur aus Goldberg; aus anderen Orten gab es keine Meldungen. Nach einer kurzen Eröffnung durch Bärbel Ziegert von der Sportjugend Parchim, gab Mario Werner vom TSV Goldberg noch ein paar Hinweise zu den Spielregeln und dann ging es los. Die Turnierleitung hatte sich im Vorfeld geeinigt, in zwei Altersklassen AK 10/11 und AK 12-14 Jeder gegen Jeden spielen zu lassen. Somit hatte jedes Team 3 Spiele über 10 Minuten Spielzeit zu absolvieren. Motivierend für die Spieler war, die Anwesenheit von einigen Eltern, die ihre Schützlinge auch kräftig anfeuerten. So gab es viele gute Aktionen am Ball und faire Spiele zu sehen. Insgesamt fielen in den 9 Begegnungen 68 Tore. Bei der Siegerehrung erhielten alle Teams eine Urkunde und die Plätze 1 bis 3 einen Pokal. Bester Torschütze des Turniers wurde Felix Freitag vom Team Sturmtrupp 08, wofür er eine Urkunde und ein Sachgeschenk bekam.

Ergebnisse:

AK10/11 - 1. Team Soccer, 2. Wilde Soccer

AK 12-14 - 1. Sturmtrupp 08, 2. Kickers ß08, 3. The Thomas, 4. Kickers 09

Ein Dankeschön geht an Mario Werner und Thomas Wierzejewski für die Unterstützung bei der Turnierleitung. Die Veranstalter waren mit dem Verlauf des Turniers zufrieden, hoffen aber im nächsten Jahr auf mehr auswärtige Beteiligung. (Text : Bärbel Ziegert)

TSV dankte den Übungsleitern am 02.10.2008

Ende September lud der TSV Goldberg die bei ihm unter Vertrag stehenden Übungsleiter zu einer Veranstaltung ein. Da alle Anwesenden Sportler durch und durch sind, hatte der Verein sich etwas einfallen lassen - es ging nach Groß Niendorf zum Bogenschießen. Kriege ich das hin oder landet mein Pfeil beim Nachbarn? So einige Fragen gingen einem durch den Kopf und mit Spannung wurde die neue Sportart ausprobiert. Es gab ja auch genug zum Abschießen - Zielscheiben in unterschiedlicher Entfernung, kleine Bären und Wildschweine und Böcke aus Plastik sowie die etwas schwierigere Variante mit einem bewegten Körper. Aber die Tiere und Ziele wurden gut getroffen. Gleichzeitig konnte man sich am Lagerfeuer aufwärmen, wärmende Getränke genießen und dabei eine Runde plauschen, sich kennen lernen und Erfahrungen austauschen. Anschließend gab es gut Gegrilltes vom Feuer, so dass alle versorgt waren. Auf diesem Wege möchten wir nochmals dem Bogenschieß - Verein aus Groß Niendorf für die intensive Betreuung und ihre Bemühungen danken und natürlich auch

den Übungsleitern für ihr Engagement in unserem Verein, ohne die vieles nicht möglich wäre.
(Jana Egg-Fleischer)

50 Jahre Badminton !

Am 05.09.2008 feierte die Abteilung Badminton ihr 50 jähriges Bestehen. Dazu hatten wir zu einem offenen Turnier in die Turnhalle der W. H. Schule eingeladen. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung!

Neben den Sportlern unserer Abteilung waren auch ehemalige Aktive eingeladen, darunter sogar einige Gründungsmitglieder. Bei einem kleinen Imbiss ergaben sich sehr interessante Gespräche. Viele Bilder, die durch Mua Engel bereitgestellt wurden, konnten die alten und neuen Zeiten noch besser beleben. Wir konnte z. B. feststellen, wie sich die Kleidung in den Jahren verändert hat. Natürlich auch das Material der Schläger und Bälle.

Gleich geblieben ist jedoch , die Begeisterung und die Freude, die beim Badminton entsteht. Übrigens, man spricht von Badminton, wenn man übers Netz um Punkte und von Federball, wenn man im Garten oder auf der Wiese ohne Netz und Punkte spielt.

Gespielt wurde im Doppel. Bei den Frauen traten 10 Paare und bei den Männern 5 Paare an. Jedes Paar trat gegeneinander an. Die zum Schluss zusammengezählten erspielten Punkte ermittelten dann die Sieger. Natürlich wurde es bei einigen Teams sehr eng. So hatte z. B. bei den Männern der 1. zum 2. Platz nur 4 Punkte Abstand. Auch die Wertungen der Frauen lagen dicht beieinander!

Die drei erstplatzierten Paare bekamen zum Abschluss je einen Pokal ("kleinen Goldberg") überreicht. Erwähnenswert ist, dass die älteste Spielerin an diesem Abend L. Felten mit 81 Jahren war. Also Badminton kann man noch bis ins hohe Alter spielen! (nach Textvorlage von P.Plagemann)

Beach - Party 2008

Wie schon in den vergangenen Jahren fand auch dieses Jahr am zweiten Augustwochenende die Beach-Party des TSV Goldberg statt.

Gestartet wurde am Freitag mit einem Disco-Abend unter freiem Himmel. Parallel zur Musik Ü40 -Generation unter Licht um Punkte. Hierbei belegten die Goldberger hinter dem Sieger aus Lübz den zweiten Platz.

Am Samstag ging es dann sportlich weiter: sieben Mannschaften kämpften hier um den Pokal, wobei aber der Spaß am Spiel und am Sport im Vordergrund stand.

Als Sieger standen am Ende die "Atzen Goldberg" vor den Zweitplatzierten "SV Dabel" und dem Team "Die Jägermeister" fest. Abends ging es dann um den Titel "Miss und Mister Beach 2008". Antreten durften Herren und Damen im Alter zwischen 16 und 26 Jahren. Sie mussten sich dreimal präsentieren: in Alltagskleidung, in Bademode und in Abendgarderobe. Die sieben Teilnehmer meisterten aber allesamt mit Bravour diese Aufgaben. Die Bewertung erfolgte durch die Zuschauer nach einem Punktesystem sowie einer Jury. Am Ende konnte Bürgermeister Dieter Wollschläger den beiden Siegern A. Wollschläger aus Lübz (Damen) und J. Pannwitz aus Sandhof (Herren) zu ihren Siegen und den Titeln "Miss und Mister Beach 2008" gratulieren. Beide erhielten eine Reisegutschein im Wert von je 200 €.

Anschließend startete dann die Party-Nacht mit der Band "Das Fiasko" aus Hamburg. Und die boten wahrlich eine Show auf der Bühne. Nicht nur ihr breites Spektrum an unterschiedlichsten Musikrichtungen - so z. Bsp. Rammstein, Cindy Lauper, Herbert Grönemeyer, Peter Schilling - sondern auch die dazugehörige Action auf der Bühne war absolut beeindruckend. Zu fast jedem Titel wurde sich umgezogen und so stand der Sänger

bei "Major Tom" im Raumfahrtanzug auf der Bühne, stilecht im Barockkostüm als Falco bei "Rock me Amadeus" oder auch als Indianer oder Engel verkleidet. Die Zuschauer klatschten laut Beifall, sangen mit oder staunten ob der Vielfältigkeit. Im Anschluss und in den kurzen Pausen übernahm dann das bereits bekannte DJ-Duo Gunnar Hampel und Conny Gutschau die musikalische Gestaltung bis in die Morgenstunden.

Ein gelungenes Fest - freuen wir uns aufs nächste Jahr. (Jana Egg-Fleischer)

Internationale Fußballgäste beim TSV Goldberg / 09.07. - 11. 07. 2008

Am Mittwoch, 09. Juli 2008, gegen 21.00 Uhr trafen sie in Goldberg ein: unsere amerikanischen Gäste. Aus schon einer kleinen Tradition heraus, können wir Anfang Juli Gäste aus den USA in der Stadt an der Mildenitz begrüßen. Waren es 2006 die Fußballerinnen von Northeast United, 2007 die Mädchen und Jungen von den Honolulu Bulls so dieses Jahr die Soccer aus Idaho.

Auch dieses Jahr waren unsere Gäste kostenlos bei Familien im Amtsbereich untergebracht - dafür noch mal ein herzliches Dankeschön.

Wie auch in den vergangenen Jahren zeichnete das Team der "Zwei Linden" in Dobbertin für die Unterbringung und Versorgung der Begleitpersonen verantwortlich, auch hier noch mal ein herzliches Dankeschön an Frau Kessler.

Natürlich war auch dieses Jahr der Zeitplan eng gestrickt, da unseren Gästen in kurzer Zeit ein Einblick in unseren Alltag, in die Geschichte oder auch Kultur gegeben werden sollte. So besuchten unsere Gäste am Donnerstag die Bundeshauptstadt Berlin und machten sich hier mit den Sehenswürdigkeiten und wichtigen geschichtlichen Fakten vertraut. Anschließend konnte aber auch gebummelt werden. Der Freitag stand voll im Zeichen des Fußballs, denn am Vormittag stand ein Besuch beim FC Hansa Rostock auf dem Programm. Dabei nahmen unsere Fußballfreunde an einer Führung durch die DKB - Arena teil, hier wurde ihnen vom VIP-Bereich bis zum Funktionsbereich alles gezeigt. Nach einer kurzen Stippvisite zum Training der Profis im Volksstadion, hatten sie die Möglichkeit zu einer Trainingseinheit auf dem Kunstrasen vor der Arena.

Das Highlight sollte aber die Begegnung mit dem Nationalspieler der USA, Heath Paerce, sein. Heath stellte sich gelassen den Fragen seiner Landsleute, Fotos wurden geschossen und Autogramme geschrieben. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns bei Herrn Chaberny vom FC Hansa, der diesen Vormittag möglich machte. Natürlich wollten unsere Gäste auch Andenken des FC Hansa kaufen. Trotz leicht chaotischer Straßenverhältnisse, da dafür ein Trip ins Zentrum notwendig war, wurde auch dieser Wunsch erfüllt und die Gäste nutzten dies auch ausgiebig. Ich glaube im Fanshop haben noch nie so viele Leute mit Kreditkarten an einem Tag bezahlt, wie unsere Soccer aus Idaho.

Kurzfristig wurde kam dann noch ein Programmpunkt dazu: Heiligendamm. Denn Amerikaner - ob jung oder alt - sind Patrioten und es will schon etwas heißen, wenn man sagen kann, ich war da, wo der Präsident war.

Am Abend stand dann wieder Fußball auf dem Programm und traditionell traten am letzten Abend die Soccer gegen unsere Fußballer an, wobei die Ergebnisse zweitrangig sind, denn es ist schon etwas Besonderes, vor einer tollen Kulisse auflaufen zu dürfen, die Hymnen gespielt werden und man als A-Junior sein letztes Spiel macht und dies sogar noch international.

Trotzdem sollen sie erwähnt werden: B-Junioren gegen Gäste 5:0 und die A-Junioren gegen die Jungs aus Idaho 6:2.

Hinterher, beim gemeinsamen BBQ, wurden dann die Meinungen über die Spiele ausgetauscht, Adressen wechselten den Besitzer und man nutzte die Zeit über dieses und jenes zu reden, nicht selten mit Händen und Füßen oder man nutzte einen Sprachkundigen.

Auf diesem Wege auch vielen Dank an Sascha (Alexander Jefimow), der als Dolmetscher die

Tage begleitete.

Leider ging auch dieser Besuch viel zu schnell vorbei und am Samstag hieß es Abschied nehmen. Jeder hat sicher neue Erfahrungen gemacht, Freunde gewonnen und vielleicht eröffnet sich sogar die Möglichkeit in die Staaten zu reisen. Dass wir als Verein (Abteilung Fußball) mit der Zusammenarbeit mit Sportinternational den richtigen Weg gehen, beweisen uns die heute schon gegebenen Zusagen, wenn wieder Gastfamilien benötigt werden, um Fußballer aufzunehmen. Danke an die Gasteltern und das Engagement von Abteilungsleiter Mario Werner.

Am Samstag, auf dem Weg Richtung Norden, haben unsere Soccer aus Idaho noch die Landeshauptstadt Schwerin und das Schloss besichtigt, um dann weiter nach Kiel zu fahren und die Fähre nach Göteborg zu nehmen. GOTHIA-CUP in Dänemark hieß das Ziel des United Soccer Club aus Idaho, wo sie ab 14. Juli an einem der größten Turniere der Welt für Nachwuchsmannschaften teilnahmen. (J. Egg-Fleischer/ M. Werner/ K. Gutsche)

Kindertag Wild-West in Goldberg / 1. Juni 2008

Pünktlich zum Kindertag am 1. Juni hatten der TSV Goldberg 1902 e.V. und seine Helfer zum großen Kinderfest in Goldberg eingeladen.

In diesem Jahr stand alles unter dem Motto "Indianer und Wilder Westen". Ca. 250 Besucher folgten der Einladung und nutzten den strahlenden Sonnenschein für einen Besuch auf dem Gelände des Freizeitzentrums der Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH. Auch in diesem Jahr waren verschiedene Stationen für die Kinder aufgebaut. So mussten sie Edelsteine sieben, ihre Treffsicherheit am Schießstand unter Beweis stellen oder mit Holzpferden einen Hindernisparcours bewältigen.

Wer am Ende alle Stände besucht hatte, konnte mit seiner gefüllten Karte an den Preisstand gehen und diese dort wahlweise gegen Bälle, Plüschtiere, Wasserpistolen oder andere Spielsachen eintauschen. Unter den Besuchern waren auch kleine Indianer und Cowboys zu finden. Diese waren dem Aufruf, sich zu verkleiden, gefolgt und hatten sich schick zurecht gemacht. Bei der Prämierung der besten Kostüme gewannen sie Freikarten für den Hansa-Park für die ganze Familie - diese wurden durch den Bürgermeister der Stadt Goldberg zur Verfügung gestellt. Parallel fand auf dem Sportplatz der Walter- Husemann- Schule das Fußballturnier unserer Kleinsten statt. Gespielt wurde im Modus jeder gegen jeden. Dabei waren spannende und umkämpfte Spiele mit insgesamt 21 Toren zu sehen.

Am Ende standen die Platzierten und der Sieger des Wanderpokals der Wohnungsgesellschaft fest:

1. Platz TSV Goldberg,
2. Platz Güstrow,
3. Platz Krakow am See,
4. Platz Warnow 90 Rostock und
5. Platz Lübzer SV.

Da am Kindertag alle Kinder Sieger sind, erhielten alle eine Medaille als Dankeschön und Anerkennung sowie Hansa-Park-Karten für die gesamte Mannschaft.

Wer zwischendurch eine Stärkung benötigte, konnte sich bei Erbseneintopf oder Bratwurst, Getränken und Kuchen gütlich tun. Heiß begehrt war auch das Eisangebot an diesem Tag. Passend zum Motto startete dann eine Live- Stuntshow von Indianer Wolfgang Kring und Partnerin. Dabei wurde zu Pferde geritten, Pfeile geschossen oder brennende Messer geworfen. Den Abschluss des Tages bildete dann die gut besuchte Entenrallye auf der Mildnitz unter Leitung von Frau Steiniger.

Der TSV Goldberg sagt Dankeschön an alle Helfer: den Gardemädchen, den Kuchenbäckern, der Grundschule John-Brinckman, dem evangelischen Kindergarten, der Kindertagesstätte

Koboldland, dem Sozialausschuss, Restaurant Larisch, dem Schützenverein `Grüne Jäger`, der Abt. Fußball, dem Jugendamt Parchim/ Sportjugend M/V sowie allen anderen hilfreichen Händen. Der Erlös aus der Glücksschweinaktion sowie das Geld aus dem Verkauf von Bratwurst und Kuchen wird für das Kinderfest im nächsten Jahr genutzt. Also liebe Kinder - wir hoffen ihr hattet einen tollen Tag und ihr seid im nächsten Jahr wieder dabei. (Jana Egg-Fleischer)

Kindergartenolympiade - etwas für die ganze Familie / 26.03. 2008

Wer ist fit? Wer ist geschickt und gut beweglich?

Am 26.03.2008 fand in der Turnhalle der Regionalen Schule "Walter Husemann" in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr wieder die sportliche Olympiade für die Kleinen im Rahmen des Projektes "bewegte Kinder" statt.

Dabei traten Kinder aus den verschiedenen Kindergärten des Amtsbereiches miteinander an, um Spaß zu haben, sich zu bewegen und um gute Leistungen zu kämpfen.

Für vier Tage "Dschungelfieber" in Goldberg / 01.02. - 04.02.2008

Getreu dem im November bekannt gegebenen Motto dieser Saison "Im Urwald hört man's immer wieder - Goldberg steckt im Dschungelfieber" sah man an den närrischen Tagen viele wunderliche Gestalten wie Großwildjäger, Leopardenladies, Löwen aber auch Safari-Touristen und andere bunte Narren im Inneren der Turnhalle der Regionalen Schule "Walter Husemann" verschwinden. Dort tauchte man plötzlich in eine andere Welt ein - wilde Pflanzen, riesige Tarnnetze und Bilder der Urwaldbewohner - kurz es wurde keine Mühe gescheut, die Turnhalle in einen Dschungel zu verwandeln. Da konnte man auf das Programm gespannt sein.

Wieder einmal zeigte sich, was aus harter Arbeit, vielen fleißigen Arbeitern und Helfern sowie zündenden Ideen und Einsatzwille geschaffen werden konnte - ein buntes und atemberaubendes Programm auf hohem Niveau.

Zum Glück hatte der Elferrat seine Safari gut überstanden und konnte guten Mutes unter Obacht des Präsidenten gesund und munter seine Plätze einnehmen. Und auch das Prinzenpaar Dirk I. und Ann-Christin I. traten gestärkt vor das Narrenvolk.

Das vielseitige Programm hatte für jeden Etwas zu bieten: ob die Gardetänze oder das Tanzmariechen, das junge oder das "alte" Tanzpaar, MFG, die Pinguine der Minis oder der Showtanz der Prinzengarde, die das Thema von ‚Simba‘ aus dem Musical "König der Löwen" als Thema hatten - alles wurde mit Bravour gemeistert. Die Showtanzgruppe des GKC lies Indiana Jones wieder auferstehen, der sich mutig über eine Hängebrücke den Weg ins feindliche Lager erkämpfte, um die schöne Jungfer zu befreien. Das Männerballett kam mit wilden Tieren wie Giraffe und Elefant zu Besuch und vollführte verschiedenste Tänze.

Während die Lästerschwestern noch einen geeigneten Weg suchten um fit zu werden ohne Sport treiben zu müssen, hatte Meta ganz andere Probleme. Auch der "Yesterday - Man" kam um Themen wie Rauchverbot, steigende Benzinpreise, Diätenwahn der Abgeordneten und die Suche nach dem Geld vom chinesischen Investor des Parchimer Flughafens nicht herum.

Gleichzeitig wurde der Rahmen dafür genutzt, Peer Grützmacher und Peter Breitzmann mit dem Orden des "Goldenen Narren" auszuzeichnen und damit für ihre langjährige Unterstützung zu danken.

Nach Ende des Programms konnte bei toller Musik der Liveband noch das Tanzbein geschwungen und bei einem Gläschen tiefer in den Urwald eingetaucht werden. (J. Egg-Fleischer) *Bilder zum Karneval findest du auf den Seiten dieser Abteilung.*